Festschrift der Session 2021/2022

Inhaltsverzeichnis

Fahneneid der Blau-Wiesse Funke ... 3
Vorwort Sabine Stiller ... 7
Vorwort Stephan Demmer ... 9
Vorwort Detlev Hamer ... 11
Vorwort Rudolf Bergsch ... 13
Vorwort Sylvia Czakalla ... 15
Über 70 Jahre Tradition ... 16
Vorstellung des Vorstands BWF ... 18
Unsere Funken ... 21
Unser Tanzpaar ... 23
Unser Kindertanzcorps ... 24
Unser Marketenderinnen- und Offizierscorps ... 26
Damenkomitee & Ratsherren ... 27
Unser Senat ... 28
Ein Kommandant für die BWF ... 31
Die Marketenderinnen im Corps ... 33
Karnevalswagen in Gefahr ... 34
Herzlichen Glückwunsch ... 37
Festgottesdienst zum ... 39
KTC - Corona die Zweite ... 40
Ein Biwak „light“ im engsten Kreis ... 43
Jahresrückblick des Senats ... 45
Veranstaltungsankündigungen ... 49
Funke, Gardist oder doch Offizier ... 53
Die „Ahl Plagg“ ... 56
Die Corpsstandarte ... 57
Unsere Ehrenmitglieder ... 59
Unsere Dreigestirne ... 63
Vereinsgeschichte (in Bildern) ... 67
Totengedenken ... 82

Impressum

Festschrift der Blau-Wiesse Funke Wahn von 1948 e.V. · 2021/2022

Redaktion und Texte:	Detlev Hamer (V.i.S.d.P.)
Lektorat:	Helga Skowera-Wessel
Anzeigen:	Jörg Hancke, Peter Krieger
Auflage:	500
Gestaltung & Produktion:	Berghausen Grafik&Design, berghausen@gmx.de
Bildnachweis:	Archiv der BWF, Foto Stephan, Barbara Berghausen, Rainer Czakalla

In Sorg und Not,
in Freud und Leid,
stehe ich zu jeder Zeit bereit.

Ich will Freund und Kamerad
unter Euch sein,
das verspreche ich
so wahr und rein.

Nix soll mich von Euch trennen
auf meiner Lebensbahn,
ich halte hoch die Farben
der Blau-Wiesse, der Funke Wahn.

Fahneneid der Blau-Wiesse Funke Wahn

Em Hätze Blau-Wiess

Herzlich Willkommen

Sabine Stiller
Bezirksbürgermeister
Stadtbezirk Köln Porz

Liebe Mitglieder, Förderer und Freunde der Blau-Wiesse Funke Wahn von 1948 e. V.

Wir alle freuen uns, dass es wieder losgeht!

Als Ehrensenatorin Eures Vereins freue mich mit Euch, dass - auch wenn die Pandemie noch nicht ganz überwunden ist - wieder Karneval gefeiert werden darf.

Richten wir also den Blick positiv nach vorne auf die neue Session mit einem diesmal wieder echten Porzer Dreigestirn. So pfiffig und plüschig das Dreigestirn der Corona-Session auch war, so sehr freuen wir uns auf das neue Trifolium, die tollen Sitzungen, den Porzer Rosensonntagszug und die vielen Aktivitäten der Gesellschaft.

Auf diesem Weg möchte ich alle Mitglieder*innen ganz herzlich grüßen und mich für den bisherigen Einsatz und das Engagement für unser Brauchtum bedanken. Ein Brauchtum, das ein Teil unseres Lebens ist und in der heutigen Zeit gepflegt werden muss.

Mit herzlichen Grüßen

Sabine Stiller

Sabine Stiller
Bezirksbürgermeisterin

BERGHAUSEN*
[GRAFIK&DESIGN]

[KONZEPTION | GESTALTUNG & PRODUKTION]

*PARKSTRASSE 23 | 51147 KÖLN-PORZ |
FON 02203 800367 | BERGHAUSEN@GMX.DE

Liebe Blau-Wiesse Funke Wahn, liebe Freunde der K.G. Blau-Wiesse Funke Wahn,

Stephan Demmer
Präsident
des Festausschuss
Porzer Karneval

was für ein Jahr liegt hinter uns? Die Welt, unser Leben, unsere Gewohnheiten, unser Umfeld haben sich verändert. Auch der Porzer Karneval, den wir kannten, den wir gemocht und gelebt hatten, war auf einmal anders.

Die Porzer Karnevalisten waren in der letzten Session bereit, den Karneval so zu feiern, wie es in diesem außergewöhnlichen Jahr möglich war. Nur mit dem Zusammenhalt und der Bereitschaft, außergewöhnliche Wege zu gehen, war dies im Jahr der Pandemie möglich. Mit einem „Plüsch-Dreigestirn“ und einer gesunden Portion Optimismus haben wir alle gemeinsam ein wenig „Spaß an dr Freud“ gelebt. Trotz der Widrigkeiten wurde uns allen die Freude am Karneval nicht genommen, daher haben wir voller Überzeugung unser Motto für 2022 gewählt:

„Mer sin jeckifiziert“

Der „Spaß an dr Freud“ hat uns Karnevalisten „jeckifiziert“, er hat auch unsere Freunde und Förderer „jeckifiziert“ - dieses Gefühl möchten die Porzer Karnevalisten weitergeben.

Auch die Blau-Wiesse-Funke Wahn haben ihren Karneval für die nächste Session geplant, Veranstaltungen sind gebucht oder wurden durchgeführt. Tänzerinnen und Tänzer, groß und klein, alt und jung haben trainiert und ihre Tänze einstudiert. Ob im großen oder kleinen Rahmen - wichtig ist es, am Brauchtum festzuhalten. Porz hat in der Session 2021/22 mit Prinz Markus II, Jungfrau Johanna und Bauer André drei Narrenherrscher gefunden, die es verdient haben, sie herzlichst zu empfangen und zu feiern. Alle drei sind „jeckifiziert“ und haben Karneval im Blut. Lasst auch Ihr Euch anstecken und vermittelt in Porz das familiäre Karnevalsgefühl!

Ich wünsche Euch eine wunderschöne Session mit schönen Veranstaltungen und vielen Gästen! Feiert gemeinschaftlich im Porzer Karneval und blickt weiterhin positiv in unsere, in Eure karnevalistische Zukunft.

Das wünscht Euch herzlichst Euer

Stephan Demmer
Präsident des Festausschuss Porzer Karneval

Liebe Leser*innen des Sessionsheftes!

Wir alle wollen in den heutigen Zeiten nicht infiziert werden, denn das bedeutet Krankheit, Leid und Sorge, mit und ohne Corona. Und trotzdem gibt es einen Virus mit dem wir uns alle gerne und so oft wie möglich gegenseitig anstecken wollen, denn er bedeutet Spaß und pure Lebensfreude – dem Virus „Karneval“.

Getreu dem diesjährigen Motto des Porzer Karnevals

Mer sin jeck(i)fiziert

freue ich mich sehr auf eine fast „normale“ Session 2021/2022, in der wir endlich wieder gemeinsam mit Ihnen, den Porzer Jecken, in Sälen und auf den Straßen Karneval feiern werden.

Sie, liebe Leserinnen und Leser, darf ich von ganzem Herzen auf unseren Veranstaltungen begrüßen. Ob auf unserer Mädchensitzung „Wieverklaaf“ oder auf unserer „Kostümsitzung op Kölsch“ – wir garantieren Ihnen wieder viele gemeinsame lustige und urkölsche Stunden im Kreis Ihrer Blau-Wiessen Funken.

Freuen Sie sich darauf hervorragend unterhalten zu werden und Karneval in seiner schönsten Form zu erleben – wir können es kaum erwarten!

Ihr

Detlev Hamer
Präsident und 1. Vorsitzender

Rudi Bergsch
Senatspräsident

Liebe Närrinnen und Narren, Liebe Gäste und Freunde der Blau-Wiesse Funke von 1948 e.V.

Endlich dürfen wir wieder und ich freue mich, Sie alle wieder begrüßen zu dürfen.

Ja, es ist schön, im großen Kreis zu feiern und wir Menschen brauchen andere Menschen, um uns gemeinsam zu freuen und auch um in Freundschaft zu streiten.

Streiten kann man auch im positiven, zum Beispiel, um die bessere Veranstaltung. So haben wir zum Glück die Möglichkeit, zwischen den verschiedensten Veranstaltungen und Feiern in der fünften Jahreszeit die für uns angenehmsten zu wählen.

Ich finde es gut, dass es die verschiedenen Formate gibt, und freue mich, dass sich so viele für die Veranstaltungen der Blau-Wiesse Funke Wahn entscheiden. Zeigt es doch, dass die Zahl derer, die an den Feiern im Verein und in der Gemeinschaft mit Gleichgesinnten festhalten, auch in diesen Zeiten in großem Maße vorhanden ist.

Wir, der Senat der Blau-Wiesse Funke Wahn, wollen auch in Zukunft für die Gruppe derer, die sich gerne mit Freunden zusammen an den kleinen Freuden des Tages erfreuen können, gemütliche Stunden organisieren. Das ist wichtig - nicht nur auf Karnevalsveranstaltungen, sondern auch bei den vielen Treffen im Laufe des Jahres, denn **Mer sin Jeckifiziert** und alle mehrfach geimpft.

Euer Senatspräsident
Rudolf Bergsch

Mit uns kommen Sie gesund durch die Session!

Wir wünschen den Blau-Wiesse Funke Wahn
und allen Porzer Jecken eine tolle Zeit!

MARKT APOTHEKE
Gesundheit im Herzen von Porz
Bahnhofstraße 11
51143 Köln (Porz) · Tel.: 0 22 03 / 95 59 50

MARIEN APOTHEKE
Gesundheit im Herzen von Porz
Berger Straße 169
51145 Köln · Tel.: 0 22 03 / 3 24 98

DAMIAN APOTHEKE
Gesundheit im Herzen von Porz
Hermannstraße 12
51143 Köln · Tel.: 0 22 03 / 5 22 13

Apotheker Mario Spieker

Sylvia Czakalla
Damenpräsidentin

Liebe Damen der Blau-Wiesse Funken Wahn,
Liebe Freunde der Gesellschaft,

das Porzer Brauchtum und der Porzer Karneval waren im vergangenen Jahr „grenzenlos jeck"! Mit einem ungewöhnlich knuffigen Dreigestirn durften wir eine ungewöhnliche und dennoch - mit schönen Momenten gespickte - Session erleben.

Unsere Karnevalsgesellschaft hat sich den pandemiebedingten Herausforderungen gestellt und, soweit es möglich war, die Gemeinschaft der „Blau-Wiesse" zusammengehalten.

In die Session 2021/22 starten wir mit dem Motto des Festausschuss Porzer Karneval „Mer sin jeckifiziert" wieder durch und hoffen auf eine „anfass- und erlebbare Session" ohne große Hindernisse.

Ich freue mich darauf, gemeinsam mit den Damen der BWF den „Wieverklaaf" als erste Sitzungsveranstaltung der kommenden Session 2022 feiern zu können. Und gerne werden wir wieder mit allen Sparten unsere Veranstaltungen tatkräftig unterstützen.

Ich wünsche allen einen guten Start in die Session 2021/22, eine schöne Weihnachtzeit und einen guten und gesunden Jahreswechsel.

Mit Dreimol „Blau-Wiess Alaaf" für Euch,

Sylvia Czakalla
Damenpräsidentin

Über 70 Jahre Tradition ...

... in unserer schnelllebigen und sich ständig verändernden Welt

von Detlev Hamer, Präsident

Was zunächst als unausweichlicher Gegensatz erscheint, ist am Ende kein Gegensatz, sondern ist im alltäglichen Vereinsleben passend und stimmig.

Uniformen, Corpsleben und Brauchtumspflege sind auch nach über 70 Jahren Karneval mit den Blau-Wiesse Funke Wahn (BWF) angesagt wie eh und je. Nichts davon hat seinen Reiz verloren, nichts davon ist auch nach dieser langen Zeit verloren gegangen. Es ist anders, zeitgemäßer geworden, hat sich dem modernen Leben im 21. Jahrhundert angepasst.

Die Grundaussage, dass Menschen in einem Verein wie der BWF zusammenkommen, um ihre gemeinsamen Interessen und Werte miteinander zu teilen und zu leben, ist nach über 70 Jahren immer noch die Gleiche. Unsere Gründungsväter hatten 1948 nichts anderes im Sinn.

Das erste Gardetanzcorps, gegründet in der Session 48/49, legte den Grundstock für das noch heute in der BWF gepflegte Corpsleben. In der Session 1974 gründete sich dann unser Kindertanzcorps, um auch jungen Menschen die Gelegenheit zum aktiven Leben im Verein zu geben. Eine richtungsweisende Entscheidung, denn es ist eine gemeinsame Aufgabe junge Menschen an das Brauchtum Karneval heranzuführen. Auch nach 47 Jahren sind wir als BWF stolz, eines der ältesten Kindertanzcorps in Porz in unseren Reihen zu wissen. So ist die Jugendarbeit zu einem Schwerpunkt der Vereinsarbeit geworden, denn es wird in der heutigen Zeit immer schwerer, sich mit scheinbar überholten Werten gegen Internet und Smartphone durchzusetzen. Aber steigende Mitgliederzahlen im Bereich der Kinder und Jugendlichen, ein Kindertanzcorps mit über 30 Kindern, zeugen davon, dass die BWF auch hier die richtigen Entscheidungen getroffen und sich zeitgemäß und modern weiterentwickelt hat, ohne aber ihre Herkunft und die Tradition aus den Augen zu verlieren.

Zur über 70 jährigen Tradition der BWF gehört es auch, dass in besonderen Jahren, zu Jubiläen, das Porzer Dreigestirn zu stellen. 1955, 1962, 1973, 1998, 2008, 2014 und 2018 haben wir nun schon sieben Mal ein Porzer Dreigestirn stellen dürfen und zahlreiche Male auch das Porzer Kinderdreigestirn, zuletzt im Jahre 2014. Eine besondere Ehre und Freude für alle BWF-Mitglieder und Zeichen eines vitalen Vereinslebens. Den Spagat zwischen Jung und Alt, zwischen Corps- und Frackgesellschaft zu schaffen, hat die BWF seit jeher ausgezeichnet. Nicht immer problemlos, nicht immer einfach - es ist am Ende in den nun 73 Jahren des Bestehens aber immer wieder gelungen, diese scheinbaren Gegensätze aufzulösen und zu einem Familienverein zu werden, der modern, zeitgemäß und attraktiv für alle vom Karneval begeisterten Menschen ist.

Auch aus diesem Grunde braucht sich niemand um die Zukunft der BWF zu sorgen. Im Gegenteil, die BWF wird auch die nächsten Jahre und Jahrzehnte als moderner und attraktiver Familienverein Bestand haben und eine feste Größe im Porzer Karneval bleiben.

Unser Vorstand

Detlev Hamer
Präsident und 1. Vorsitzender

Jörg Hancke
Geschäftsführer

Marvin Quadt
Kommandant der Corps

Rainer Czakalla
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Webmaster

Rudi Bergsch
Senatspräsident

Sylvia Czakalla
Damenpräsidentin

Luise Bergsch
Schatzmeisterin

Dominik Voosen
Literat

Christian Leusch
Technischer Leiter

Kerstin Groffmann
Obermarketenderin

Veronika Zemelka
Betreuung Kindertanzcorps

Phillipp Chelius
Betreuung Kindertanzcorps

sowie Melina Hofer, *Jugendarbeit* · Silke Lüdecke, *Kartenverkauf* · Monika Zummack, *Assistenz Schatzmeisterin*

Unsere Funken

Historisch betrachtet waren Funken die alten Kölner Stadtsoldaten. Nach dem Einmarsch der französischen Truppen 1794 ergaben sie sich kampflos und lösten sich auf. Sie waren nicht besonders angesehen, auch nur schlecht besoldet, so dass die Funken für ihren Lebensunterhalt verschiedene „Nebenjobs“ wahrnehmen mussten.

Die Karnevalssoldaten, sprich Funke, persiflieren und karikieren die in der preußischen Zeit tonangebenden Soldaten durch ihr betont unmilitärisches Gehabe in Kommandosprache und Exerzierformen. Paraden werden als Tanz dargestellt, wobei die Soldaten ihr Hinterteil aneinander stippen im Stippeföttchedanz.

Die Funkenmariechen gibt es seit Beginn des Karnevals der Neuzeit. Sie werden aber erst seit Ende des 19. Jahrhunderts als solche bezeichnet. Das Funkenmariechen geht historisch auf die Marketenderinnen im Dreißigjährigen Krieg zurück, die mit den Soldaten umherzogen und ihnen Waren verkauften.

Funken haben bei der BWF seit der Vereinsgründung eine große Tradition. Zunächst unmittelbar nach der Vereinsgründung als Funkengarde Wahn ins Leben gerufen, zieren seit 1992 die blau und wiessen Uniformen das Funkencorps der BWF. Diese Uniformen lehnen sich an die Uniformen des in Köln-Deutz ab den 80er Jahren des 19. Jahrhunderts stationierten Kürassiere an. Wegen ihrer leuchtend weißen Uniform wurde sie in Köln „de Mählsäck“ (Mehlsäcke) genannt. Liebevoll wird dieser Spitzname auch heute für die Funken der BWF verwendet.

Unser Tanzpaar

Roxane Vossen

wurde am 20.05.1993 in Düsseldorf geboren. In Niederkassel lebend, hat sie ihre Ausbildung zur medizinisch-technischen Radiologieassistentin im Sommer 2016 abgeschlossen. Seit Oktober 2016 arbeitet sie im Universitätsklinikum Bonn.

Einer ihrer besonderen Wünsche ist eine Reise an die Westküste der USA, da sie gerne verreist und gerne fremde Kulturen und Menschen kennenlernen möchte. Neben Beruf und ihrem Hobby, dem Tanzen im Karneval, möchte sie sich zukünftig ehrenamtlich bei einer Hilfsorganisation engagieren.

Roxane ist seit 2007 Mitglied der Blau-Wiesse Funke Wahn und tanzte zu Beginn im Kindertanzcorps der KG.

Patrick Punzet

wurde am 07.12.1988 in Troisdorf geboren und wuchs in Porz-Lind auf. Nach Besuch der Grund- und Realschule besuchte er die PhysioCum Laude, eine Schule für Physiotherapie und arbeitet seit Mitte 2013 bei protheofit in Troisdorf als Physiotherapeut. Zur Zeit erweitert er sein berufliches Knowhow mit einer Ausbildung zum Heilpraktiker.

Wenn er neben Beruf, Ausbildung und Tanzen zu Hause Zeit hat, kümmert er sich gerne und liebevoll um seine drei Katzen.

Seit 1998 Vereinsmitglied, tanzte Patrick zunächst im Kindertanzcorps, um seit 2006 als Gardist im großen Gardetanzcorps mitzutanzen. In der Session 2002/2003 war er Prinz im Porzer Kinderdreigestin.

Unser Kindertanzcorps

...besteht aus 30 Kindern zwischen sechs und 17 Jahren, die viel Spass am Tanzen haben. Mitglieder des Kindertanzcorps sind:

Selina Ajetovic, Lia Atalay, Caroline Bäumer, Briana Berger, Joelle Brzezek, Pia Chelius, Angelina Dargel, Fynn Dünnwald, Marie-Sophie Dünnwald, Anna Esser, Sven Frings, Lucy Heil, Oli Kalteis, Isabel Kasselmann, Amy Lesiewicz, Julia Lüdecke, Marie Meyer, Marlene Petry, Julia Reck, Emely Reymond, Romy Reymond, Julius Rohde, Ella Marie Rohde, Aurora Sammarco, Valentino Schmitt, Maya Strube, Aulona Vula, Fiona Vula, Sophie Walther, Niklas Winkler.

Angeführt wird das Corps durch die Kommandantin Romy Reymond und ihrer Stellverteterin Isabel Kasselman. Unsere Standarte trägt Niklas Winkler und in Vertretung Sven Frings. Das Kindertanzcorps trainiert jeden Freitag das ganze Jahr über in der Sporthalle der Luftwaffenkaserne Wahn von 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr. Lediglich in den Ferien wird nach Bedarf trainiert. Somit sind unsere Kinder gut auf die Session vorbereitet. Das Training wird durch unsere Trainerinnen Melina Hofer, Carolin Zemelka und Lara Müller geleitet, die selber bereits Mütter sind oder eine Ausbildung zur Erzieherin erfolgreich absolviert haben.

Die Corpsleitung wird durch den Kommandanten der Gesellschaft Peter Voosen und die Kindertanzcorpsleiterin Veronika Zemelka gebildet. Stellvertretender Kindertanzcorpsleiter ist Philipp Chelius.

Das Kindertanzcorps ist eine lustige Truppe, die sehr viel Spaß am Tanzen hat und durch ihren Zusammenhalt geprägt ist.. Aber auch neben dem Tanzen haben die Kinder viel Spaß, z.B. bei gemeinsamen Ausflügen oder der Teilnahme an den Zügen in Wahn und Porz. In den Zügen haben die jüngeren Kinder einen Platz auf einem eigenen Festwagen, wo sie von Philipp Chelius betreut werden. Die älteren Kinder laufen in der Fußgruppe mit, wo Veronika Zemelka die Kinder betreut.

Die Förderung des Nachwuchses im Brauchtum Karneval ist eines der wichtigen Ziele unseres Vereins. Daher freuen wir uns sehr über Nachwuchs in unserem Kindertanzcorps.

Habt Ihr Lust bekommen bei uns mitzumachen?
Dann meldet Euch einfach bei unserer Kindertanzcorpsleitung Veronika Zemelka oder Phillip Chelius unter kindertanzcorps@bwf-wahn.de.

Unser Marketenderinnen- und Offizierscorps

Im militärischen Sinne ist ein Offizier ein Soldat mit dem Dienstgrad Leutnant bis General. Sie tragen die Verantwortung für Führung, Ausbildung und den Einsatz von Verbänden. Im karnevalistischen Sinne sind Bedeutung und Aufgabe des Offiziers unter dem Hintergrund der Persiflage preußischer Militärideologie zu sehen. Aber auch im karnevalistischen Corpsleben hat der Offizier Vorbildfunktion gegenüber den übrigen Mitgliedern.

Die historischen Marketenderinnen gehörten zum Tross der spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Heere. Ihre Aufgabe bestand darin die Soldaten mit Lebensmitteln zu versorgen.

Heute wird der Begriff Marketenderin noch für Frauen verwendet, die eine Marsch- oder Blaskapelle begleiten und die Musiker mit Getränken versorgen (hauptsächlich in Süddeutschland, Österreich und Südtirol). Die Funkenmariechen einiger rheinischer Karnevalsvereine werden ebenfalls Marketenderinnen genannt.

Das Offizierscorps besteht in seiner heutigen Form seit der Gardegründung 1992, das Corps der Marketenderinnen wurde im Jahre 2003 gegründet. Beide, Offiziere und Marketenderinnen, bilden einen wichtigen Teil der Garde. Sie begleiten das Tanzcorps bei seinen Auftritten und so entsteht auf der Bühne das besondere Bild in blau und wiess. Auch außerhalb der Session finden zahlreiche Aktivitäten statt. So reisen die Marketenderinnen jedes Jahr nach Moosburg in Östereich und nehmen dort in ihren Uniformen am großen Umzug anläßlich des Kaiser Arnulfsfestes teil.

Damenkomitee & Ratsherren

Unser **Damenkomitee** blickt auf eine über 70jährige Tradition zurück. 1949 fanden sich erstmalig in unserem Verein die Damen zu einem Damenkomitee zusammen, dass bis heute Bestand hat und ein sehr wichtiger Teil unseres Vereins darstellt. So unterstützen die Frauen tatkräftig die zahlreichen Veranstaltungen und auch das Vereinsleben durch regelmäßige Treffen und gemeinsame Feiern

Auf dem jährlich in Wahn stattfindenden Weihnachtsmarkt wird ein Verkaufsstand organisiert und mit Erfolg durchgeführt. Eine Weihnachtsfeier hilft die Zeit bis zum Beginn des Sitzungskarnavals im neuen Jahr zu überbrücken. Aber auch sonst stehen die Damen mit Tat und Spass bei der Planung und Durchführung der Vereinsveranstaltungen dem Vorstand zur Seite und helfen damit unsere Veranstaltung so erfolgreich zu gestalten, wie man sie kennt. In der Session besuchen die Frauen gemeinsam Veranstaltungen - die vereinseigenen und die der befreundeten Vereine. Höhepunkt ist dann die Fahrt mit dem wunderschön gestalteten Festwagen auf den Zügen in Wahn und Porz.

Unsere **Ratsherren** vertreten unseren Verein nach außen und treten als Förderer oder Sponsoren in der Öffentlichkeit auf. Sie sind, wie die Damen, ordentliche Mitglieder unseres Vereins - und fühlen sich der Unterstützung und Hilfe unserer Gesellschaft verpflichtet. Ob aktiv im Wagenbau, der Vorbereitung und Durchführung unserer Veranstaltungen oder als Vertreter der Blau-Wiesse Funke Wahn in der Öffentlichkeit, immer machen die Ratsherren dabei eine gute Figur.

Jörg Hancke

Peter Voosen

Frank Scheller

Rudi Bergsch
Senatspräsident

Evelyn Capellen

Monika Zummack

Luise Bergsch

Karl-Heinz Kranz

Michael Schneider

Wolfram Zummack

Dr. Wolfgang Amonat

Bernd Capellen

Weitere Senatoren: Albertine Johann, Werner Johann, Markus Weinkoth, Frank Schnell
Ehrensenatorin: Sabine Stiller

Unsere Senatorinnen und Senatoren

Der Senat der Blau-Wiesse Funke Wahn von 1948 e.V. - Ehrengarde des Flughafen Köln/Bonn - Konrad Adenauer wurde am 15. Juli 1998 von 3 Personen gegründet. Sehr bald schlossen sich weitere Interessierte dieser Gruppe an.

Der Zweck ist die Pflege des Brauchtums des Porzer Karnevals, die gezielte Unterstützung des Nachwuchses im Verein der Blau-Wiesse Funke Wahn sowie die Teilnahme an den vom Verein organisierten Umzügen in Wahn und Porz.

Der Senat ist, wie der Verein, familiär geprägt, so dass neben fünf Senatoren auch vier Senatorenehepaare den Verein aktiv unterstützen und nicht zu vergessen, sich selbst Freude bereiten.

So finden meist am 2ten Freitag des Monats die Senatstreffen statt, bei denen die wichtigen Dinge gemeinsam festgelegt werden. Private Events, Besuch von Theater- und Kulturveranstaltungen oder Kurzreisen verbinden über das ganze Jahr, in kleinen oder größeren Gruppen, die Senatoren/Senatorinnen.

Melli's Blumen

Blumen & Gestecke für jeden Anlass

- Trauerfloristik
- Gestecke
- Topf- & Schnittblumen
- Keramik & Accessoires
- Blumenautomat

Inh. Dubowy
Frankfurter Str. 116
51147 Köln
Tel/Fax: 02203 - 57 59 800

Ein Kommandant für die BWF

Marvin Quadt ist nun seit nahezu einem dreiviertel Jahr der Kommandant der BWF. Er folgt damit Peter Voosen nach, der das Corps ein halbes Jahrzehnt betreut und begleitet hat. Peter möchten wir für sein Engagement im Ehrenamt und die vielen unvergesslichen Stunden beim Training und während der Auftritte herzlich danken.

In diesem Sessionsheft möchten wir Marvin gerne die Gelegenheit geben, sich Ihnen als unseren neuen Kommandanten vorzustellen:

Mein Name ist Marvin Quadt, ich bin 24 Jahre alt und gebürtiger Porzer. Ich arbeite als Gesundheits- und Krankenpfleger in einem Kölner Krankenhaus in der Zentralen Notaufnahme.

Den ersten Kontakt zur BWF hatte ich 2016. Ich wurde von Freunden angeworben, damit ich mich im GTC um die Musik bei Auftritten, aber auch um die Erste Hilfe kümmern konnte.

Komischerweise war das erste Treffen damals aber in Sportbekleidung beim offiziellen Probetraining. Nun ja, was soll ich sagen, 2016 war ich wohl leider nicht fit genug und musste leider das Probetraining abbrechen. Ich habe es im nächsten Jahr erneut versucht. So kam ich dann 2017 als Gardist in das Gardecorps und bildete eines unserer Tanzpaare.

Leider musste ich 2019 die Tanzschuhe schon wieder an den Nagel hängen, wollte aber gerne weiter aktiv im Verein bleiben und mit dem Tanzcorps auf die Bühnen ziehen. Seit diesem Zeitpunkt darf ich als Offizier mit auf die Bühnen und weiterhin den Karnevals-Frohsinn verbreiten, denn die BWF haben mir gezeigt, dass sie nicht nur ein Karnevalsverein sind, sondern eine große karnevalistische Familie.

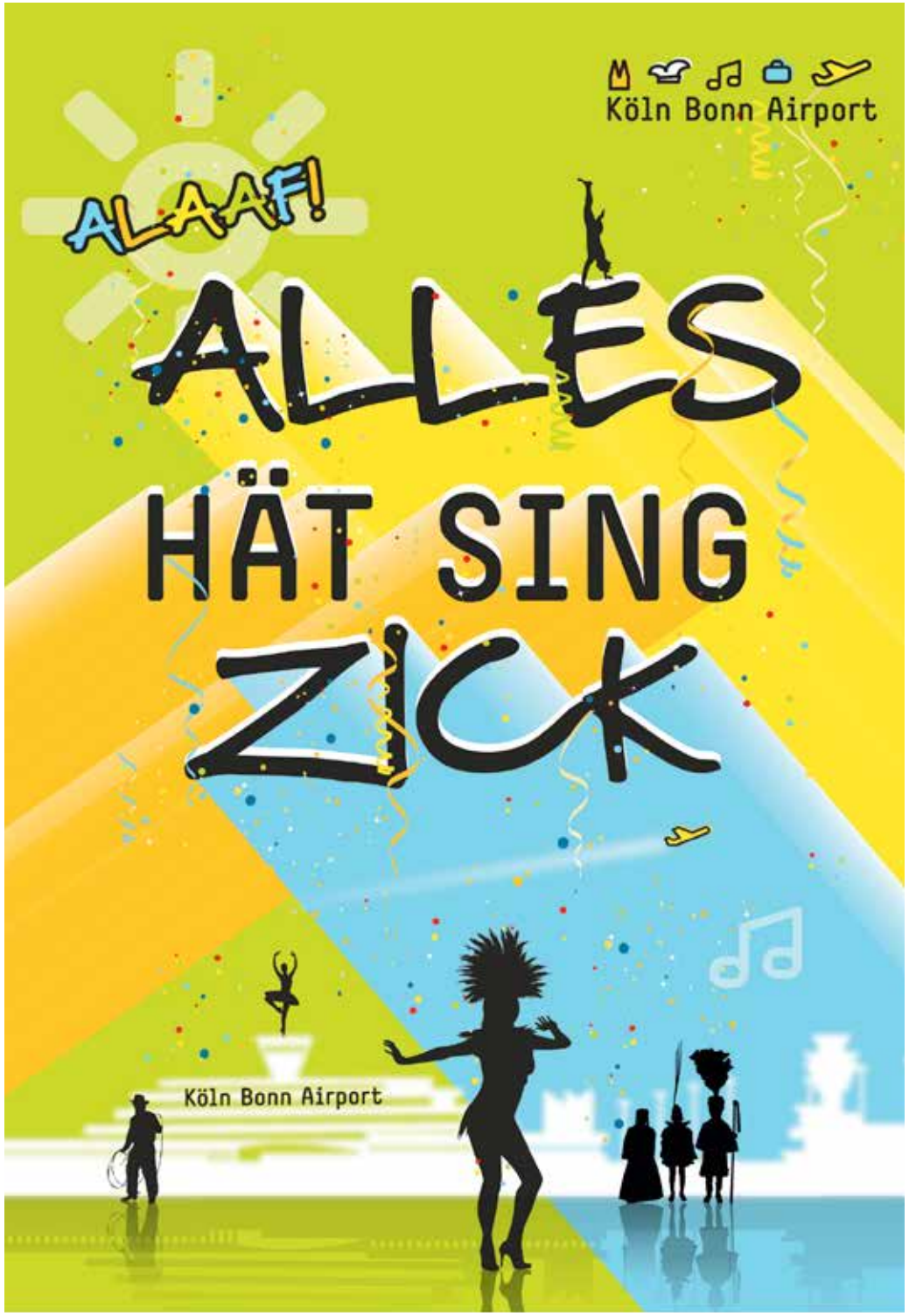
Ich hatte mir schon Gedanken gemacht, welche Aufgabe ich in ein paar Jahren vielleicht im Verein übernehmen könnte oder welche mir vielleicht Freude bereiten würde. Dazu zählte auch die Aufgabe als Kommandant - dass es dann aber doch so schnell zu dieser Situation sollte, hätte ich wirklich nicht gedacht.

Nun freue ich mich sehr, dass ich das Vertrauen und die Unterstützung des Vorstandes und des Vereins für dieses Amt bekommen habe. In dieser Session ist es nun endlich soweit und wir können wieder feiern - also setzen wir unser schönstes Lächeln auf und freuen uns gemeinsam darüber!

Dreimal von ganzem Herzen Alaaf
Mit Blau-Wiessen Grüßen

Ihr Marvin

Wir wünschen Marvin in der Ausübung seines Ehrenamtes als Kommandant unserer Corps viel Erfolg und freuen uns auf viele gemeinsame Auftritte mit ihm.



Marketenderinnen im Corps der BWF

Von Kerstin Groffmann

Was ist das? Was machen die? Was sollte das überhaupt?

Das fragt man sich vielleicht, wenn man hört, dass die BWF eine Abteilung Namens „Marketenderinnen“ hat. Die Antworten sind simpel wie logisch!

Die Marketenderinnen gehörten historisch zu jedem gut aufgestellten Corps. So wollte man(n) doch nicht so ganz ohne Frauen in den Kampf ziehen, obwohl der Ruf der Marketenderin nicht immer eindeutig war, so sollten sie doch in der Hauptsache die Mannschaften versorgen. Obwohl so wichtig, waren sie dennoch nie sonderlich bekannt und finden in den Geschichtsbüchern so gut wie nirgends Erwähnung.

Warum also eine Garde mit Marketenderin? Die BWF versteht sich als Familienverein und legt deshalb großen Wert darauf jedem, der dies ernsthaft in Betracht zieht, eine Möglichkeit zu geben, auf die Bühne zu gehen.

So war die Idee geboren den nicht tanzenden Frauen eine Möglichkeit zu geben, neben Tänzerinnen und Tänzer sowie Offizieren in einer eigenen Abteilung dem Corps anzugehören, die dann auch bei Auftritten der Garde teilnimmt.

Heute sind die Marketenderinnen bei den Auftritten nicht mehr wegzudenken. Respektiert und engagiert gehören sie fest zum Karneval der BWF dazu.

Hast Du Interesse mitzumachen und dabei zu sein?
Dann melde Dich bei Kerstin Groffmann unter info@bwf-wahn.de oder kommandant@bwf-wahn.de.

Karnevalswagen in Gefahr

Von Detlev Hamer

Am 17.05.2021 konnte, wer in Ensen und Westhoven wohnte eine schwarze Rauchwolke beobachten, die aus dem Gelände des dort befindlichen Rangierbahnhofs Gremberg der Deutschen Bahn AG aufstieg. Kurze Zeit später wurde die Ursache bekannt – es brannte im Tunnel, in dem die Karnevalswagen vieler Porzer Karnevalsvereine abgestellt werden.

Auch die Blau-Wiesse Funke hatten dort zwei Ihrer Fahrzeuge abgestellt und unterhielten ein dazugehörendes Lager mit Materialien für den Wagenbau. So ist nachvollziehbar, dass die Sorge um Wagen und Material groß war - doch schnell war klar, dass wir als BWF Glück und keine Schäden an den Fahrzeugen oder am Lager zu beklagen hatten. Glück, dass leider einige

unserer befreundeten Vereine in Porz nicht hatten, die bei diesem Brand nahezu alles verloren haben, was im Tunnel stand - Fahrzeuge wie Material.

Nachdem die Löscharbeiten beendet und das ganze Ausmaß der Schäden klar wurde, war auch schnell ersichtlich, dass der Schaden für die Bahn durch den Brand am Brückenbauwerk gravierende Folgen für die Karnevalsvereine haben und dass die Möglichkeit, dort Fahrzeuge abzustellen, seitens der Bahn untersagt werden würde. Und so ließ die offizielle Aufforderung, bis zum 31.05.2021 alle Fahrzeuge, Materialien und Bauten restlos zu entfernen, nicht lange auf sich warten.

Mit Hilfe unseres Mitgliedes Christian Joisten konnte innerhalb weniger Stunden ein neuer Stellplatz für unsere beiden Wagen in Porz-Lind gefunden werden. An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön an Rico van der Garden und seiner Mannschaft für die großartige Aufnahme unserer Wagen auf ihrem Gelände. Zudem ein Danke auch allen, die uns schnell und unbürokratisch geholfen haben, vom Traktorfahrer bis zum Containerdienst.

Der Rückbau der Hütte im Tunnel, der Transport der Materialien in ein neues Lager und das Verfahren unserer Fahrzeuge zum neuen Stellplatz wäre aber niemals möglich gewesen, wenn nicht viele unserer Mitglieder am Wochenende 28.05./ 29.05. gemeinsam angepackt hätten. In harter Arbeit und kurzer Zeit wurde die große Holzhütte abgerissen, in einem Container verladen und die Materialien auf private Anhänger und in privaten Fahrzeugen transportiert. Egal, ob Tanzcorps, Senat, Ratsherren oder Damenkomitee – alle haben zusammen angepackt. Auch für die Verpflegung wurde seitens der Mitglieder gesorgt. Hier wurde wieder einmal deutlich, was es bedeutet, in einer Gemeinschaft wie der BWF zusammenzuleben und auch in schwierigen Zeiten Seite an Seite Probleme zu meistern.

Danke an alle, die daran beteiligt waren!

Herzlichen Glückwunsch

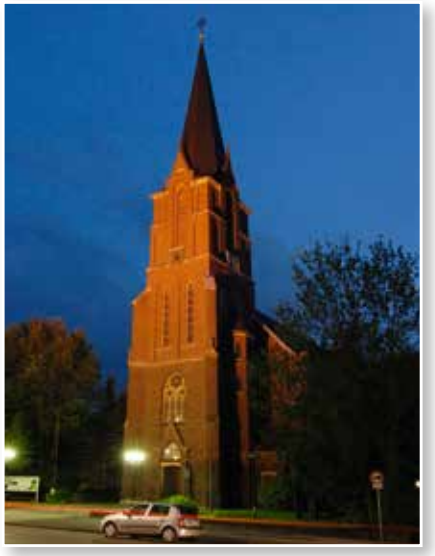
Wir gratulieren unserem Vereinsmitglied Tim Hommelsheim und seiner Frau Madeleine zur Hochzeit.

Nach dem Ja-Wort haben wir Spalier gestanden, um das frisch vermählte Brautpaar zu empfangen.

Wir wünschen euch alles Gute für die gemeinsame Zukunft!

Eure BWF

Festgottesdienst zum Kirchenjubiläum von St. Aegidius



Von Gregor Wessel

2020 wurde die Katholische Pfarrgemeinde St. Aegidius in Wahn 125 Jahre alt, denn 1895 wurde die heutige neugotische Kirche fertiggestellt. Coronabedingt konnte 2020 nicht gefeiert werden, doch dies wurde nun am Sonntag, den 05.09.2021 nachgeholt. Eine kleine Abordnung der Blau-Wiesse-Funke Wahn stellten sich bei strahlendem Sonnenschein zum Spalier auf, durch das die Geistlichen und Ministranten auf das Gelände des Pfarrheims Aegidium gingen. Dort wurde anschließend ein festlicher Gottesdienst unter freiem Himmel gefeiert, an dem auch Mitglieder der BWF teilnahmen. Angelika Belgrath und (Regiments-)Pfarrer Johannes Mahlberg ließen die Geschichte der Pfarrei in Stichworten Revue passieren und Pfarrer Berthold Wolff sprach in seiner Predigt die heutigen Probleme und die vielfältigen Aufgaben einer lebendigen Kirche der Zukunft an. Anschließend konnte im Pfarrheim eine kleine Ausstellung zur Geschichte von St. Aegidius angeschaut werden, die von Benno Krix erarbeitet wurde. Von ihm stammt auch die neu erstellte Kirchenchronik.

Das volkstümliche Brauchtum des Karnevals ist fest mit dem christlichen Leben verwurzelt. Aus dem Italienischen „carne vale“, was „Fleisch lebe wohl“ bedeutet, leitet sich vermutlich die Bezeichnung „Karneval“ ab. Das bunte Treiben ist damit eng mit der christlichen Bußpraxis verbunden. Nach einer Zeit der feuchtfröhlichen Ausgelassenheit in der „fünften Jahreszeit“ beginnt in der „Nacht vor dem Fasten“ (Fastnachtsdienstag) die vorösterliche Zeit.

Durch ihre Teilnahme am Festgottesdienst der Katholischen Pfarre St. Aegidius, wie auch traditionsgemäß bei der alljährlichen „Meß op Kölsch“, erinnerte die BWF nicht nur an diesen Zusammenhang, sondern zeigte damit auch ihre enge Verbundenheit zum örtlichen und kirchlichen Leben in Wahn auf.

KTC – Corona die Zweite! Der nächste Lockdown!

Von Veronika Zemelka und Phillip Chelius

Wir trainierten Woche zu Woche über Zoom. Es gab keine Sessionseröffnung, keine Weihnachtsfeier, keine Auftritte und das Schlimmste KEIN Karneval!

Es hieß immer nur: BLIEV zo Huss!

Und so nannten wir dann auch den neuen Tanz, der dann leider doch nicht getanzt werden konnte: BLIEV zo Huss.

Zum Sommer hin gab es endlich eine Lockerung! Wir nutzten direkt die Gelegenheit und überraschten Andreas Bergsch zu seinem 40. Geburtstag mit allen zu beachtenden Regeln und Einschränkungen.

Das Training konnte dann endlich Mitte des Jahres wieder in Präsenz stattfinden und wir durften im Schützenheim Urbach trainieren, da die Schule ihre Turnhalle trotz Lockerungen für den Vereinsbetrieb weiter geschlossen hielt. Herzlichen Dank an dieser Stelle an Frau Barthel, die uns mit der Nutzung des Schützenheims in Urbach unterstützt hat.

Das Highlight war natürlich unser gemeinsames Trainingswochenende. Wieder ging es ins Adventure Center nach Neunkirchen Seelscheid. Allerdings mit einer kleinen Hürde …. es stellte sich eine Woche zuvor heraus, dass die Buchung zwar stand aber fälschlicher Weise waren wir als Selbstversorger eingetragen. Nun hieß es einen Versorgungsplan zu erstellen, einkaufen zu gehen und den Brötchen-Lieferservice zu beauftragen.

Ich habe noch nie so einen übervollen Einkaufswagen zur Kasse geschoben!

So fuhren wir vollgepackt mit allerlei Lebensmitteln, Kleidung und was man alles sonst noch braucht in die Jugendherberge und hatten insgesamt ein anstrengendes, aber schönes Wochenende.

Leider konnten wir nach diesem Wochenende noch immer nicht in die Pestalozzi Schule zum Trainieren. Dank unseres neuen Kommandanten Marvin Quadt wurde es aber möglich in der Kaserne in Wahn trainieren zu können.

Nun warten 11 Kinder sehnlichst auf ihre Einberufung und auf eine tolle Session!

Heute hier – morgen dort...

Ungebunden und selbstbestimmt die schönsten Tage des Jahres genießen und trotzdem überall zu Hause sein. Bei uns finden Sie das passende Reisemobil für Ihren Traumurlaub. Top gepflegt, sicher und günstig.

Wir beraten Sie gerne.

Hardt Reisemobilvermietung GmbH

Rather Str. 68
51149 Köln-Gremberghoven
info@hardt-reisemobile.de

Telefon 02203 932290
Telefax 02203 932299
Mobil 0171 2121521

Ein Biwak „light“ im engsten Kreis

Von Detlev Hamer

Auch in 2021 fiel unser Biwak aus – nun schon zum zweiten Mal. Die BWF traf das in ganz besonderem Maße, denn unser Biwak im Herzen unseres Heimatveedels ist einer der wichtigsten und schönsten Veranstaltungen im Jahr. Wochenlange Vorbereitungen, Auf- und Abbau, drei Tage lang gemeinsam auf dem Festplatz arbeiten und feiern – darauf freut sich jeder bei der BWF, egal ob groß oder klein, alt oder jung.

Was also tun, wenn das große Fest nicht möglich ist – ganz klar: wir feiern einfach kleiner, gemütlicher und mit nicht weniger Freude.

Am 18.09.2021 war es dann auch soweit und das „kleine“ Biwak wurde im Bauspielplatz Senkelsgraben im Rahmen eines “Vereinssommerfestes” gefeiert. Bei strahlendem Sonnenschein feierten 180 gut gelaunte Blau-Wiesse gemeinsam ein tolles Fest – natürlich mit 3G! Auftritte unseres Kindertanzcorps und von Timo Schwarzendahl rundeten dieses besondere Fest ab. Über Besuche einer Abordnung des Rates der Fidele Grön-Wieße REZAG, des Senats der Urbacher Räuber sowie unseres FAS-Präsidenten Stephan Demmer und des Geschäftsführers Holger Harms haben wir uns sehr gefreut.

Ein ganz besonderes Highlight war, dass wir einem Jubelpaar gratulieren durften, denn Brigitte und Friedrich Cronert feierten auf den Tag genau Ihren 40. Hochzeitstag auf unserem Fest.

Wir hoffen sehr, im kommenden Jahr wieder unser altbewährtes Biwak in Wahn feiern zu können … und das schönste daran ist, dass die Vorfreude darauf schon längst wieder begonnen hat.

Wolfgang Habermann
Dichtungstechnik

Vertrieb von Dichtungen aller Art für die Pneumatik und Hydraulik

Tel: 02203/ 90 36 7 -54
Fax: 02203/ 90 36 753
info@dichtungstechnik-habermann.de
www.dichtungstechnik-habermann.de

Waldstrasse 183
51147 Köln

BENREISEN

Unsere ständige Produktpalette:
• Tagesfahrten
• Städtereisen
• Events
• Reisen mit erfahrenen Reiseleitern

Wir stehen Ihren individuellen Wünschen stets aufgeschlossen gegenüber und werden als Profi für Sie an die Arbeit gehen:

kompetent, abwechslungsreich und schnell in der Ausarbeitung werden wir Gruppenreisen organisieren oder Ihnen eine interessante, ausgewogene und qualitativ hochwertige Programmreise anbieten.

Unsere Mietbusse stehen Ihnen zur Verfügung für:
6-88 Personen
• Betriebsausflüge
• Vereinsfahrten
• Gruppenfahrten
• Seniorenfahrten
• Schülerfahrten
• Ausflüge für Kindergärten

10 % Rabatt für Schüler & Studenten
Info über FACEBOOK

Ihre HOTLINE von Mo - Fr 10.00 - 16.00 Uhr 0 22 03 - 90 76 724
www.benreisen.de • info@benreisen.de
Änderungen und Irrtümer vorbehalten. *Alle Preise verstehen sich inkl. Mwst.
BENREISEN GmbH • Im Lochgarten 32a • 51147 Köln

Jahresrückblick des Senats auf die Session 2020/2021

Von Rudi Bergsch

Wie es ist, sich nicht treffen zu dürfen, diese Erfahrung konnten wir im letzten Jahr spürbar erleben. Eine Erfahrung, auf die wir gerne verzichtet hätten, die uns sehr getroffen hat. Aber auch diese Erfahrung zeigt, dass wir ein starker Senat sind und uns den Spaß nicht nehmen lassen.

Natürlich hatten wir weniger Kommunikation, konnten uns nicht in der Gruppe treffen, schon gar nicht in geschlossenen Räumen.

Um so mehr freut es, dass es uns gelungen ist, am 11.02.2021 ein neues Mitglied als Senatorin begrüßen zu dürfen. Sabine Stiller wurde auf dem Karnevalsplätzchen in Porz-Mitte an Wieverfastelovend als Ehrensenatorin in den Verein aufgenommen. Sie bekam zu diesem Anlass Ihr Schiffchen, den Halsorden und die Ehrenurkunde vom Präsidenten und dem Geschäftsführer überreicht.

Ende Juni 2021 durften wir uns erstmals wieder treffen, und so haben wir uns im Eltzhof auf der Terrasse zum ersten Senatsabend 2021 alle wiedergesehen. Es gab natürlich eine Menge zu berichten, so dass der Abend mit gemeinsamem Essen viel zu kurz war. Aber ein wichtiger Termin, die Feier zum 23. Geburtstag des Senats, konnte an diesem Abend festgelegt werden.

Zu dieser Geburtstagsfeier, die am 15.07.21 stattfand, lädt man natürlich auch Gäste ein und so haben auch wir den „Geburtshelfer“ Otto Cantz mit seiner Frau Margret eingeladen.

Da ja schönstes Wetter gebucht war, haben wir uns im Garten von einem Koch mit besonderen Speisen der etwas anderen Art bekochen lassen. Es gab ein Mehrgängemenü, das vom Koch selbst am Tisch serviert wurde, bis alle mehr als

www.bauhaus.info
BAUHAUS®
Wenn's gut werden muss.
Der Spezialist für Werkstatt, Haus und Garten

BAUHAUS 51149 Köln-Porz, Theodor-Heuss-Str. 80–86
Telefon: 0 22 03/2 97 48-0, Telefax: -13
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7 – 20 Uhr, Sa. 8.00 – 20 Uhr

satt waren. Für die entsprechenden Getränke war auch ausreichend gesorgt.

Es wurde ein langer, gemütlicher und für alle zufriedenstellender Abend, an dem sich die neue Ehrensenatorin bei den anwesenden Senatoren in aller Form und Ruhe vorstellen konnte.

Das nächste Event ließ nicht lange auf sich warten - am 21.08.21 trafen sich die Senatoren, verstärkt durch die Ehepaare Krämer und Cantz, zur Senatstour 2021. Start und Endpunkt war in Köln was ganz besonderes, „ein Brauhaus“.

Von dort holte uns ein Bus mit einer uns schon gut bekannten Stadtführerin ab.

Wir wurden dann völlig entspannt - mit den nötigen Erläuterungen über die Geschichten und Geschichte - durch „unser“ Köln gefahren. Von Kalk nach Deutz, über den Rhein, hinein ins Severinsviertel, über die Ringe bis in die Gereonstrasse. Dort hatten wir „Em Hähnchen“ die Keramikabteilung und Getränke zum Nachfüllen gebucht. Eine kleine Rast und Erfrischung mit positivem Zwischenbericht … und weiter ging die Reise.

Wir wurden über die Ringe bis zur Bastei, zurück ins Belgische Viertel, vorbei an Melaten und durch Ehrenfeld über die Liebig- und Escherstrasse und anschließend über die Zoobrücke wieder nach Kalk chauffiert. Eine sehr kurzweilige Reise, da es doch sehr viel zu erklären gab, obwohl einige ja in den diversen Vierteln aufgewachsen sind.

Im „Brauhaus Sünner“ angekommen, war für uns das „Stadel“ reserviert und wir konnten gemütlich Platz nehmen und unsere Getränkewünsche äußern. Nachdem auch das Essen bestellt war, kam ein uns nicht ganz unbekannter Freund, um uns mit Musik und Klaaf zu unterhalten. Uli Teichmann überbrückte ohne Probleme die Zeit bis dann auch das Essen auf den Tisch gebracht wurde.

Wir hatten viel Spaß mit Uli, verabschiedeten ihn mit dem gebührenden Applaus und kümmerten uns um unsere hervorragenden Speisen. Nach so viel Information und Spaß hat man auch einen entsprechenden Hunger. Durst haben wir ja ohnehin … und so waren wir an diesem Platz durchaus richtig und haben es auch eine ganze Weile gut ausgehalten, bis wir dann alle wieder bis zum nächsten Treffen nach Hause aufgebrochen sind.

Am 14.10.2021 haben wir wieder Senatsabend und werden die nächsten Aktivitäten für den Karneval besprechen und hören, was sich der Senatspräsident für die kommende Weihnachtsfeier ausgedacht hat.

In diesem Sinne: So wie wir können, sollten wir auch leben, denn eins ist sicher, heute ist kein Test, der Tag kommt nicht noch einmal vorbei.

G.NOÈ GmbH

Kanal- und Rohrreinigung
Zertifizierter Fachbetrieb
02203-87185

- Dichtigkeitsprüfung Hausanschlüsse nach LWG
- Sanierung von Rohrleitungen und Kanälen
- Rohr- und Kanalreinigung
- Abflussreinigung
- Grubenentleerung
- Fettabscheiderreinigung
- Kanal-TV

24 Stunden Notdienst
02203-87185

Blau-Wiesse Funke Wahn
von 1948 e.V.
Ehrengarde des Flughafen Köln/Bonn · Konrad Adenauer

laden herzlich ein zur

KOSTÜM SITZUNG op Kölsch

Kindertanzcorps der Blau-Wiesse Funke Wahn
Uli Teichmann · Achnes Kasulke · Gardetanzcorps der Blau-Wiesse Funke Wahn · Porzer Dreigestirn 2022
Et Rumpelstilzche · Stadtrand · Jan von Werth

am 20. Februar 2022

im Pädagogischen Zentrum Wahn
Albert-Schweitzer-Str. 8, 51147 Köln
Beginn: 15.00 Uhr · Einlass 13.30 Uhr
Eintritt 29,50 Euro

Kartenverkauf:
Silke Lüdecke: kartenvorverkauf@bwf-wahn.de

Bitte beachten Sie die Zugangsvoraussetzungen am Tag der Veranstaltung.

AWB

EINFACH. SAUBER. BESSER.

Alles hät sing Zick

Endlich widder bütze, kehre, danze!

... wir halten Köln nicht nur an Karneval sauber:
Müllabfuhr · Stadtreinigung · Winterdienst · Wertstoffsammlung

QR-Code scannen oder besuchen Sie uns im Internet unter www.awbkoeln.de

Kunden-Beratung: 0221/9 22 22 24
Sperrmüll-Service: 0221/9 22 22 22
kundenberatung@awbkoeln.de
/awbkoeln /awbkoeln_info /awbkoeln

AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH

Blau-Wiesse Funke Wahn von 1948 e. V.
Ehrengarde des Flughafen Köln/Bonn - Konrad Adenauer

Wir laden herzlich ein zum

Wieverklaaf

am 8. Januar 2022

im Wahner Eltzhof
St. Sebastianusstr. 10 · 51147 Köln-Porz-Wahn

Beginn: 15.00 Uhr · Einlass 14.00 Uhr
Eintritt 36,50 Euro

Nur noch wenige Restkarten!

Mit dabei:

Kindertanzcorps BWF Wahn - Bernd Stelter
Stadtrand - Porzer Dreigestirn 2022
Guido Cantz - Klüngelköpp - Fauth Gentlemen
Druckluft - Gardejungs der BWF

Kartenverkauf:
Silke Lüdecke, Telefon 0152/29764507
oder via EMail: kartenvorverkauf@bwf-wahn.de

Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen auch im Internet unter
www.bwf-wahn.de

Funke, Gardist oder doch Offizier?

Ich werde immer wieder gefragt: „Wie könnt ihr denn die Blau-Wiesse Funken sein und als Funken auftreten und gleichzeitig eine (Ehren-)Garde bilden?“

Ja, das ist eine gute Frage, denn was ist denn eigentlich der Unterschied zwischen einem Funken, einem Gardist und einem Offizier? Zunächst muss man erstmal feststellen, wo diese Bezeichnungen ihren Ursprung haben und was sie bedeuten.

Als Garde werden besondere militärische Verbände bezeichnet, die entweder als Leibwache fungieren oder zu repräsentativen Zwecken eingesetzt werden. Solche Truppen hoben sich vor allem durch ihre besonderen Uniformen oder Abzeichen aus der Armee hervor.

So eine Truppe, im karnevalistischen Sinne, kann entweder eine Gruppe sein, die das Militär persifliert (heißt so viel wie verspottet/ auf den Arm nimmt/ ironisiert) oder auch eine Tanzgruppe (Gardetanzcorps). Die erste Garde, die als Persiflage auf das Militär entstand, waren die Kölner Roten Funken von 1823. Ihre Uniform und Organisation orientierte sich an denen der Kölner Stadtsoldaten, die 1660 in Köln als Schutztruppe aufgestellt waren und weder kriegerische Leistungen noch heldenhafte Taten vollbracht haben.

Sicher habt ihr euch jetzt schon gefragt, warum sich denn auch diese Garde „Funken“ nennt. Das liegt daran, dass die Stadtsoldaten damals rote Westen und weiße Hosen trugen, welche heute in den

Uniformen der Kölner Roten Funken wiederzufinden sind. Diese leuchtenden roten Uniformen, die man auch im Dunkeln gut erkennt, gaben ihnen den Namen „Funken“.

Speziell im rheinischen Karneval werden die Garden also auch als Funken bezeichnet. Die an diese Garden angeschlossenen Tänzerinnen heißen Tanzmariechen oder auch Funkemariechen. In unseren Reihen gibt es noch die Regimentstochter.

Um noch mal auf den Funken einzugehen: Er ist, laut Wikipedia, neben Prinz, Bauer, Jungfrau, Amazone u.a. ein weiterer Akteur im rheinischen Karneval. Meistens trägt er verzierte Uniformen in auffälligen Farben und mit militärischen Ansätzen. Er tritt im Allgemeinen zu mehreren auf, die dann einen Knubbel bilden. In vielen Orten gibt es Funkencorps, die als selbstständige Vereine oder als Abteilungen von Karnevalsgesellschaften fungieren. Auch bei uns, den Blau-Wiesse Funke Wahn, gibt es solche Abteilungen:

Kindertanzcorps
Gardetanzcorps
Marketenderinnen-/Offizierscorps
Damenkomitee
Senat
Ratsherren

Jetzt lesen wir hier auch noch „Offizierscorps“. Was ist denn damit nun gemeint? Im militärischen Sinne ist ein Offizier ein Soldat mit dem Dienstgrad Leutnant bis

General. Sie tragen die Verantwortung für Führung, Ausbildung und den Einsatz von Verbänden bzw. Truppenteilen.

In der rein hierarchischen Einteilung, in drei Laufbahnen, belegen sie den vordersten Platz, haben also Befehlsgewalt über die unterstellten Unteroffiziere und Mannschaften. Im karnevalistischen Sinne persiflieren sie die preußische Militärideologie, üben aber auch hier im Corpsleben ihre Vorbildfunktion gegenüber den übrigen Mitgliedern aus.

Der Tanzoffizier ist der Tanzpartner vom Tanzmariechen (Funkemariechen) beim Gardetanz im Karneval.

Zusammengefasst:

Karnevalsgarden sind heute fast überall ein wichtiger Bestandteil sowohl beim Sitzungskarneval, auch beim Straßenkarneval. Garden sind häufig als eigene Vereine organisiert, können aber auch Abteilungen innerhalb von Karnevalsvereinen bilden (so zum Beispiel unser Gardetanzcorps) und persiflieren meistens das Militär.

Neben Tanzvorführungen gehören auch das Nachahmen militärischer Rituale dazu. Sie kennen mit Sicherheit das in Köln bekannte „Stippeföttche“, bei dem zwei Gardisten ihre Hintern aneinander reiben.

Ein Funke fällt durch seine verzierte Uniform auf, die in auffälligen Farben leuchtet und historische Uniformen nachahmt. Er ist ein weiterer Charakter im rheinischen Karneval, der im Allgemeinen immer zu mehreren auftritt, die dann einen Knubbel bilden.

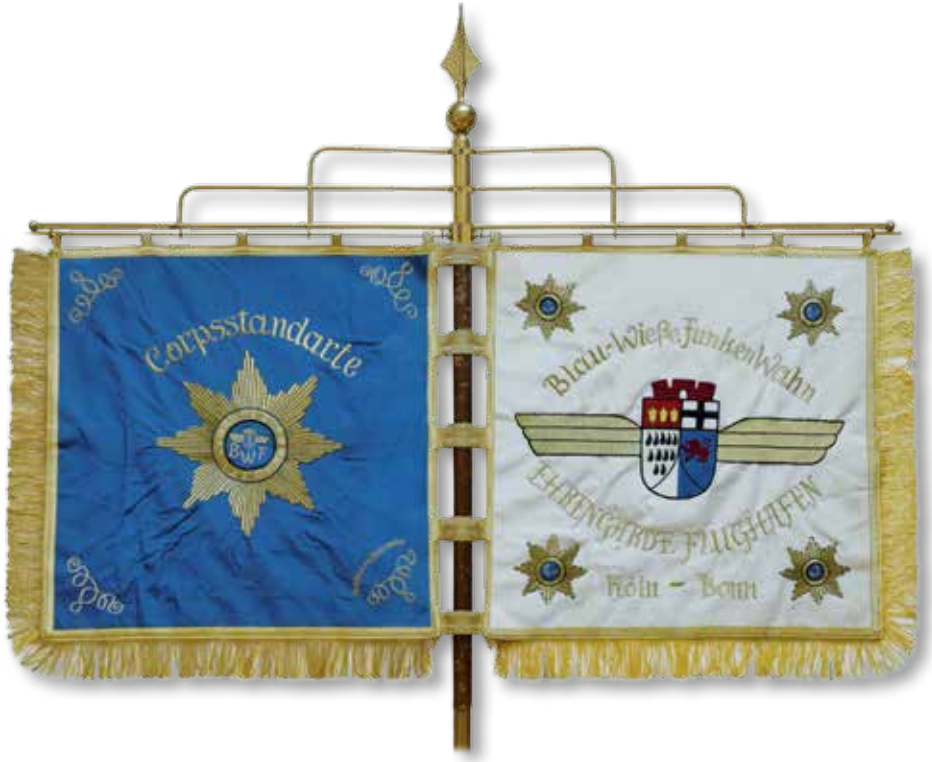
Melina Hofer

Die „Ahl Plagg“

Die erste und einzige Fahne der Blau-Wiesse Funke Wahn wurde von unseren Ehrenmitgliedern Elfriede und Reinhold Jagielski 1950 in aufopferungsvoller Handarbeit erstellt. 1992 wurde sie in eine Standarte umgewandelt. So konnten die schweren Stickereien und die Seide, von vielen Auftritten schon stark strapaziert, durch den Folienschutz vor weiteren Schäden bewahrt werden.

Heute wird sie als Fahne nur noch zu besonderen Anlässen getragen undgezeigt. So zum Bespiel im Rahmen des Copsappells, wo neu eingetretene Mitglieder ihren Fahneneid leisten oder zu besonderen Jubiläen.

Mit großem Stolz trägt zu diesen Anlässen die Ehrengarde die mittlerweile über 70 Jahre alte „Ahl Plagg“ in ihren Reihen.



Die Corpsstandarte der Ehrengarde

Die Corpsstandarte der Ehrengarde des Flughafen KölnBonn - Konrad Adenauer - wurde anlässlich der Gründung des Garde- und Offizierscorps am 14.11.1992 vom Ehrenvorsitzenden und Mitbegründer der Gesellschaft und Generaloberst a. D. der Ehrengarde, Heinz Meder, gestiftet.

Bei vielen Auftritten hat sie seither die Ehrengarde begleitet und ist Sinnbild für Tradition und Zusammenhalt des Corps. Getragen und gepflegt vom Standartenträger Bernd Berger ist sie das „Kennzeichen“ der Ehrengarde und wird von allen Corpsmitgliedern geachtet und beschützt.

Unsere Ehrenmitglieder

Ihnen gilt unser Dank für Treue und besondere Pflichterfüllung

Ehrenpräsidenten

Armin Kurm
Horst Schlüter

Ehrenpräsidentinnen

Else Hartmann
Therese Jung
Brigitte Groß

Ehrenvorsitzender

Heinz Meder
Jean Meder

Ehrenkommandanten

Dipl-Ing Wolfgang Diederich
Heinz Gombel
Dr. Ing. Wilhelm Grebe
Uwe Jensen
Wiedhold Kaufmann
Dirk Lies
Carl Mudlagk
Josef Rosenbach
Dipl.-Ing. Günter Schade
Karl Friedrich Schmeling
Prof. Dr. Steinmann
Egon Weimar
Wolfgang Klapdor
Hermann Welter
Gerd Feuersenger
Bernd Rabich
Klaus Trares
Klaus Peter Treche
Winfried Gräber
Marion Scheuer-Leeser
Dietmar Hartung
Herfried Martens
Detlev Hamer
Peter Gerdes
Rüdiger Just Winkler
York Heyde

Ehrenmitglieder

F.Th. Bossmann
Peter Damm
Parini Ferruccio
Anna Frevel
Werner Glauser
Jürgen Helbig
Charles Hindenlang
Albrecht Hoppen
Elfriede Jagielski
Reinhold Jagielski
Waltraud Klein
Armin Kurm
Veronica Möhring
Gustav Müller
Gerd Paufler
Werner Seidenberg sen.
Lilo Seidenberg
Hans Paffendorf
Herbert Berger
Otto Cantz
Else Meder
Maria Große-Thie
Petra Hamer
Peter Krieger

Ehrentanzmarie

Anneliese Geisler
Gertrud Brendel
Silvana Wolfrath
Kim Meyer

Ehrentanzoffizier

Jacob Mandt
Uwe Wolfrath

Ehrensenatorinnen

Röschen Brenig
Maria Cremer
Anna Einmal
Jutta Gersten
Käthe Reckert
Eva Voosen
Marion Krüger
Lydia Greuel
Sabine Stiller

Ehrensenatoren

Gerd Armbrust
Friedhelm Berger
Theo Burauen
Hans-Gerd Ervens
Erhard Grünwald
Wilhelm Hullmann
Roger Joins
Heinrich Kaiser
Wolfgang Keil
Matthias Kuttenkeuler
Dirk Liess
Alfred Moritz
Karl-Heinz Range
Peter Weiden
Hartmut Wlodarzcyk
Klaus Becker
Willi Dömer
Heinz Ersfeld
Herr Nolt
Peter Pütze
Hans Reckert
Günther Röder
Cornelius Schlimm
Willi Schifer
Robert Sievers
Josef Schüller
Friedel Jagielski
Peter Uenk
Hans-Jürgen Schlapfner
Nick Doff
Jörg Schumacher
Toni Greuel
Horst Krämer
Michael Ernst
Guido Cantz
Paul Christine
Marc Harder

ANHÄUSER SKF OPTIK GmbH
Hans U. Anhäuser

Brillen • Kontaktlinsen
Vergrößernde Sehilfen
amtl. Zugelassene Sehteststelle
Augenscreening

Hörgeräte Service

Uhrenreparaturen
Batteriewechsel

Schmuckreparatur
Änderungen, Anfertigung,
Gravierarbeiten

Waffenhandel
mit amtl. Zulassung für Waffen
und Munition aller Art
spezialisiert auf alte Waffen

Sammlungsauflösungen
& Nachlassregelungen
auch für Rüstungen, Blankwaffen, Orden, Ethnologische
Waffen, Helme, Uniformen, Militaria, alte Munition

Restaurierungen
auf Anfrage
alte Kunst, alte Waffen und Zinn
Vergoldungen

Frankfurter Str. 135 · 51147 Köln (Porz-Wahn)
Telefon 02203 / 63101

Unsere Dreigestirne der vergangenen 73 Jahre:

Wie in vielen Porzer Ortsteilen gab es bis in das Jahr 1953/54 auch in Wahn noch ein eigenständiges Dreigestirn - in der Session1954/55 stellte dann die BWF erstmals das Gesamt-Porzer Dreigestirn.

Dreigestirn der Session 1948/1949	
Prinz August I.	August Schäfer
Jungfrau Henriette	Heinz Meder
Bauer	Heinz Besgen

Dreigestirn der Session 1949/1950	
Prinz Jakob I.	Jakob Fahn
Jungfrau Karoline	Karl Hausmann
Bauer	Jean Beden

Dreigestirn der Session 1953/54	
Prinz Heinz II.	Heinz Bestgen
Jungfrau Marlene	Marlene Wiedenau
Bauer	Peter Hesseler

Dreigestirn der Session 1954/55	
Prinz Heinrich I.	Heinrich Bestgen
Jungfrau Maria	Maria von Dobrezerinski
Bauer	Peter Hesseler

Porzer Dreigestirn 1997/1998

Porzer Dreigestirn 2007/2008

Porzer Dreigestirn 2013/2014

Porzer Dreigestirn 2017/2018

Dreigestirn der Session 1959/1960

Prinz Bernhard I.	Bernhard Schinke
Jungfrau Irmgard	Irmgard Kölf
Bauer Jean	Jean Meder

Dreigestirn der Session 1972/1973

Prinz Gerhard I.	Gerhard Karsten
Jungfrau Birgit	Birgit Karsten
Bauer Walter	Walter Dammann

Dreigestirn der Session 1997/1998

Prinz Otto	Otto Cantz
Jungfrau Gaby	Gaby Gebauer
Bauer Tony	Tony Greuel

Dreigestirn der Session 2007/2008

Prinz Frank II.	Frank Schnell
Jungfrau Sara	Sara Piccolomino
Bauer Werner	Werner Johann

Dreigestirn der Session 2013/2014

Prinz Rainer I.	Rainer Czakalla
Jungfrau Eileena	Eileena Kranz
Bauer David	David Weber

Dreigestirn der Session 2017/2018

Prinz Peter II.	Peter Voosen
Jungfrau Michelle	Michelle Allmich
Bauer Karl-Heinz	Karl-Heinz Kranz

ÜBER 80 JAHRE
ANDREAS
BÜLLESFELD
GmbH & Co. KG

Inhaber: André Büllesfeld

Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Frankfurter Str. 159-161
51147 Köln
Telefon 02203/64124
Fax 02203/64207
Mobil 0171/7770553

Ein Bild sagt mehr als 1.000 Worte!

In diesem Sinne blicken wir mit wenigen Worten auf die vergangenen 73 Jahre Vereinsgeschichte zurück.

Von Zoten frei die Narretei – erste Sitzung im Saal Giessen

Session 1948/49: Die BWF stellen das erste Wahner Dreigestirn nach dem Krieg

1967: Heinz Rühmann ist der erste Ordensträger der „Närrischen Luftfahrt

Prinz Peter (Jost) , Jungfrau Erika (Wilmsen) und Bauer Heinrich (Keil) begrüßen den sichtlich gut gelaunten Gert Fröbe

Glas Friedrichs

BAUGLASEREI UND GLASHANDLUNG

Ihr Spezialist für

- Schaufenster-Sofortdienst
- Isolierverglasung
- Glastrennwände
- Ganzglastüren
- Glasschleiferei
- Reparatur von Fensterbeschlägen, Montage von Kunststoffrahmen.

sämtl. Glaserei-Arbeiten auch über Versicherungen

Albin-Köbis-Str. 14 • Porz-Wahn • Tel. 0 22 03/2 42 53

GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU
KALTEIS
MEISTERBETRIEB

IHR FACHBETRIEB

- Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Neuanlagen, Sanierungen und Pflege von Außenanlagen
- Wasserobjekte / Teichbau
- Zaunbau
- Natur- und Betonsteinverlegung
- Bewässerungstechnik
- Beleuchtungstechnik
- Baumfällarbeiten
- Spielplatzprüfung nach DIN EN 1176

KALTEIS Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG
Mottmannstr. 11 · 53842 Troisdorf
Telefon 02241 407143 · Fax 02241 407144
info@galabau-kalteis.de · www.galabau-kalteis.de

Ihr Experte für Garten & Landschaft

Blau-Wiesse Funke Wahn von 1948 · Ehrengarde des Flughafen Köln-Bonn - Konrad Adenauer

PS Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG

Frankfurter Str. 196
51147 Köln

Telefon: 02203 - 925 36 0
Telefax: 02203 - 925 36 66
Mail: info@ps-stbg.de
Homepage: www.ps-stbg.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 08.00 - 17.00 Uhr
Fr. 08.00 - 14.30 Uhr

Das sind: StB Dipl.-Kfl. Daniela Heinrichs
StB Dipl.-Kfl. Claudia Hölzer-Kozik

Das können wir für Sie tun...

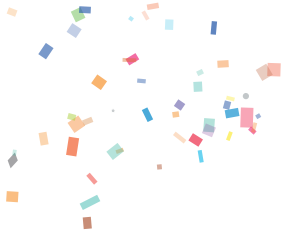
- Finanzbuchführung
- Lohnbuchführung
- Jahresabschlusserstellung nach Handels- und Steuerrecht
- Steuererklärungen für Unternehmen, Vereine und Privatpersonen
- Steuerliche und Betriebswirtschaftliche Beratung
- Vertretung bei Rechtsbehelfsverfahren vor den Finanzbehörden
- Betreuung bei steuerlichen Betriebsprüfungen

Ihre Porzer Fotografen
für Events, Hochzeiten
und vieles mehr.

Foto STEPHAN

Ihr Foto-Fachgeschäft
am Porzer Rheinufer

Behrla/Nöhrbaß GbR
Friedrich-Ebert-Ufer 50
51143 Köln-Porz
Telefon: 02203-52413
foto-stephan@netcologne.de



Blau-Wiesse Funke Wahn von 1948 · Ehrengarde des Flughafen Köln-Bonn - Konrad Adenauer

GÖRMAR
Sonnenschutz-
Rollladen
und Tortechnik
Rollladen
Insektenschutz
Terrassendächer
Markisen
Fenster
Jalousien
Garagentore
Reparaturdienst
www.goermar.de
Hauptstr. 409 / 51143 Köln / Tel: 0220354996

Wir gedenken allen verstorbenen

Mitgliedern und Freunden

unserer Gesellschaft.

Wir vermissen sie sehr und

werden sie in ehernem Andenken behalten.

Sehen: Jahn! Hören: Jahn!
kostenloser Sehtest
kostenloser Hörtest
optik jahn
HÖRAKUSTIK
CITY CENTER PORZ TEL: 02203/977315
www.optikjahn.de www.facebook.de/optikjahn